Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten Nr. 2722 Dienstag, 13. Oktober 2026

Politik

Mitbestimmen

Gesetze

Parlament

Wir als Teil der Demokratie

Im Gespräch mit Abgeordneten

Zainab (14), Oliwier (14), Tijana (15), Loreley (13) und Hunter (14)

In diesem Artikel geht es um Abgeordnete und ihre Aufgaben.

Was genau macht man im Parlament?

Im Parlament werden die Gesetze besprochen und darüber abgestimmt. Die Mehrheit entscheidet die Abstimmungen, indem mehr als die Hälfte der Abgeordneten für oder gegen einen Vorschlag ist (bei manchen Gesetzen sogar zwei Drittel der Abgeordneten). Insgesamt gibt es 183 Abgeordnete zum Nationalrat im österreichischen Parlament.

Was sind Abgeordnete?

Die Abgeordneten sind die Politikerinnen und Politiker, die im Nationalrat sitzen.

Abgeordnete zum Nationalrat halten Reden zu vorgeschlagenen Gesetzen. Sie vertreten unterschiedliche Meinungen.

Der Bundesadler im österreichischen Nationalrat sieht so ähnlich aus, wie auf diesem Bild. Er hängt im Sitzungssaal.

Wie wird man eine Abgeordnete oder ein Abgeordneter?

Indem man sich meist einer Partei anschließt und jedenfalls gewählt wird.

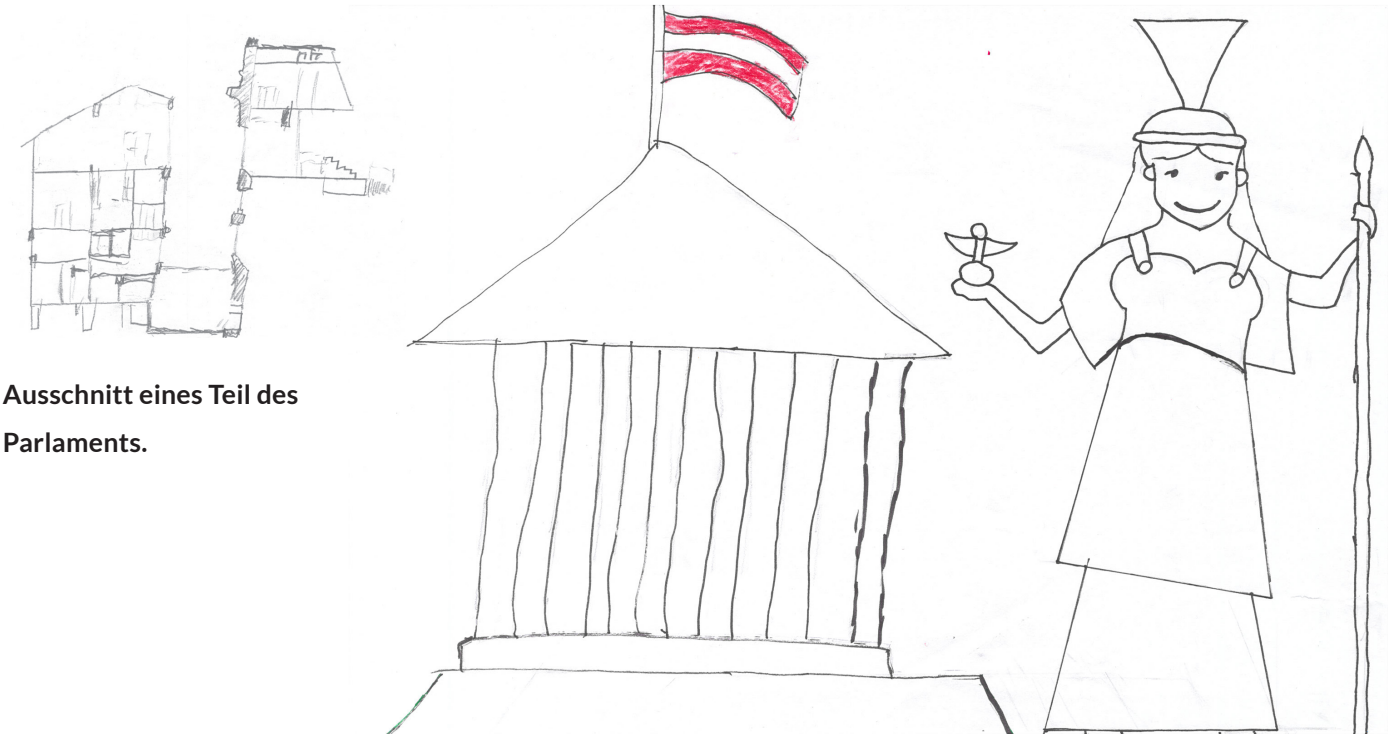
Wir haben ein Interview mit Herrn Schallmeiner und Frau Ecker zu dem Thema geführt. Sie sind Abgeordnete zum Nationalrat. Wir haben sie gefragt, was ihre Aufgaben im Parlament sind. Sie haben uns geantwortet, dass ihre Aufgaben die Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern zu

vertreten, Fragen zu stellen und sich zu benehmen sind. Sie haben uns auch erzählt, dass es nie langweilig wird im Parlament und es manchmal auch lustig ist.
Wir haben sie auch gefragt, wie es ist, im Parlament zu reden und ob sie noch nervös sind, wenn sie reden. Sie haben uns geantwortet, dass sie bei ihrer ersten Rede sehr nervös waren, und dass sie immer noch nervös sind, aber immer üben können, vor Menschen zu reden. Außerdem haben wir sie gefragt, was sie dazu bewegt hat, Abgeordnete und Abgeordneter zu werden. Sie haben uns erzählt, dass sie eigentlich nie Politikerin oder Politiker sein wollten, aber in ihren Gemeinden etwas ändern wollten und sich deswegen engagiert haben. So waren sie zuerst in der Gemeinde und schließlich im Parlament Politikerin und Politiker. Wir haben sie auch gefragt, wie es für ihre Kinder ist, dass ihre Eltern Abgeordnete im Parlament sind. Sie haben beide gesagt, dass sie finden, dass Kinder nichts für die Entscheidung ihrer Eltern können, aber ihre Kinder häufig darauf angesprochen werden.
Wir fanden das Gespräch sehr spannend, interessant und lustig.

Demokratie werkstatt Aktuell

Wählen – wie und warum?

Viktoria (13), Latisha (15), Rodion (16), Irfan (15), Filip (13) und Mohammad (14)

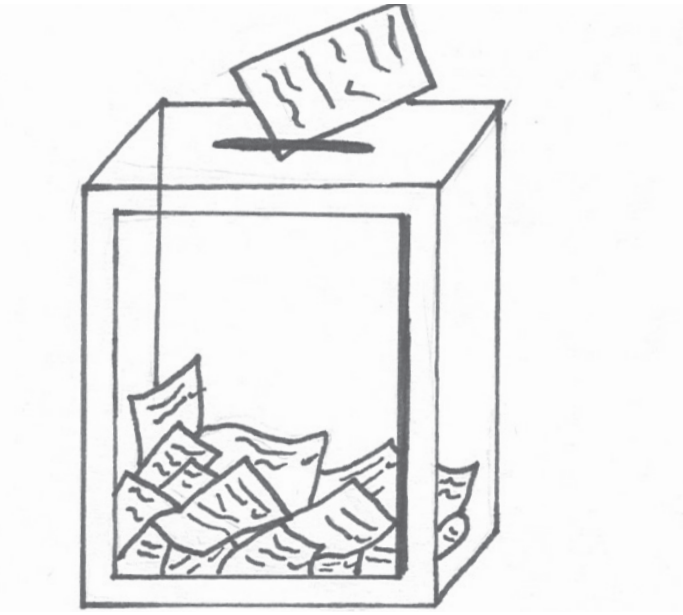


Ausschnitt eines Teil des Parlaments.

In Österreich wird spätestens alle fünf Jahre der Nationalrat neu gewählt. Es ist in einer Demokratie wichtig, dass Wahlen regelmäßig stattfinden.

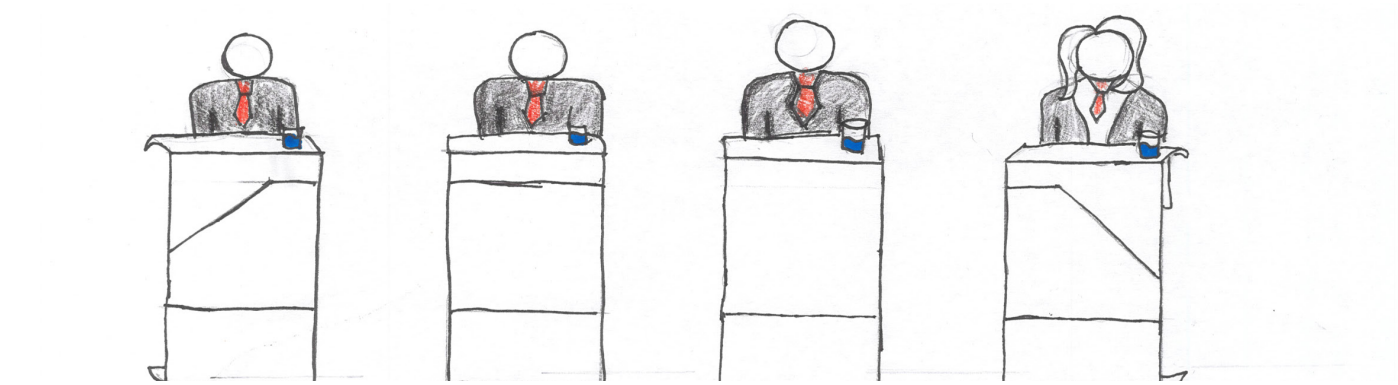
Wir geben euch wichtige Informationen zum Thema Wahlen.

Wir haben uns heute mit dem Thema Wählen beschäftigt. In Österreich darf man ab 16 mit einer österreichischen Staatsbürgerschaft wählen. In einer Demokratie ist es wichtig, dass Wahlen auch geheim und persönlich sind. Das heißt, dass alle ihre eigene Stimme selbst abgeben müssen und so ihre eigene Meinung zeigen können. Weil uns niemand dabei zusehen darf, wen wir wählen, können wir frei entscheiden und die Partei wählen, die am besten zu einem passt. Es ist wichtig, dass wir wählen, weil so können wir unsere eigene Meinung zeigen, denn



Meine Stimme gebe ich in einer Wahlurne ab.

wenn wir nicht wählen gehen, dann entscheiden quasi andere Personen für uns.
Zum Thema hatten wir heute ein Interview mit Ralph Schallmeiner und Rosa Ecker. Wir haben sie gefragt, warum es wichtig ist, dass Wahlen geheim sind. Sie haben uns erzählt, dass es einen Unterschied macht, ob uns dabei jemand beobachtet und zuschaut, wen wir wählen oder ob wir das geheim in einer Wahlkabine tun. So kann unsere Stimme nicht beeinflusst werden. Denn so kann uns später niemand bestechen, weil auch niemand weiß, wen ich wähle. Das nennt man auch das Wahlgeheimnis. Eine weitere Frage war, warum Wahlen in einer Demokratie so wichtig sind. Sie sagten, dass es wichtig ist, dass auch immer wieder Veränderungen und Entscheidungen der Bürgerinnen und Bürger gehört werden. Wahlen müssen auch regelmäßig stattfinden, damit z. B. niemand zu lange an der Spitze eines Staates bleibt. Zum Schluss wollten wir noch wissen, wie man sich auf eine Wahl vorbereitet. Wir sollten uns auf den Websites der Parteien erkundigen, die Seiten ganz genau anschauen, über die Argumente miteinander diskutieren und dann für uns selbst entscheiden, welche Partei mich am besten vertritt. Das kommt auf die Themen darauf an. Es ist noch wichtig zu sagen, dass es nie eine Partei gibt, die meine Meinung zu 100 % vertritt, aber ich muss für mich selbst eine Entscheidung treffen, was mir persönlich am wichtigsten ist.



Vor einer Wahl ist es wichtig, dass wir uns informieren. Dazu können wir uns zum Beispiel die sogenannte Elefantenrunde im Fernsehen ansehen. Hier sprechen meist die Spitzenkandidatinnen und Spitzenkandidaten jeder Partei.

Regeln, damit es funktioniert!

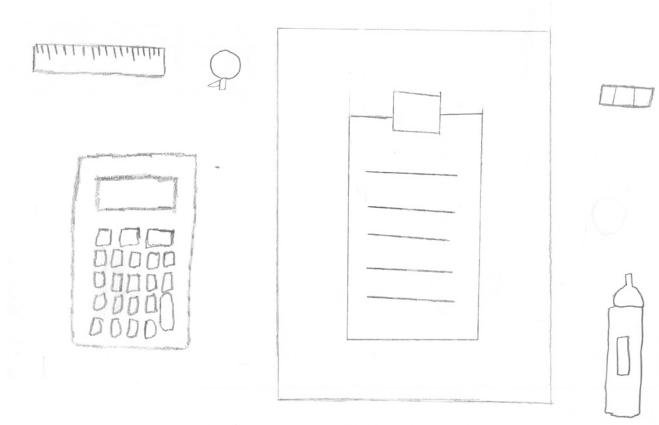
Denis (13), Alper (13), Kris (14), Aaly (13), Leen (14) und Marharyta (14)

In diesem Artikel geht es um Gesetze.

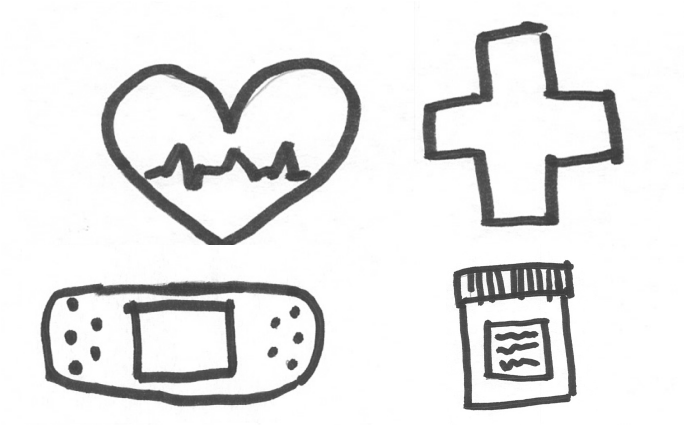
Gesetze sind Regeln, die das ganze Land betreffen und alle befolgen müssen. Wenn die Regeln nicht eingehalten werden, gibt es Strafen, z. B. Geldstrafen. Gesetze sind nicht nur Verbote, sondern geben uns auch Rechte, z. B. Meinungsfreiheit, Pressefreiheit oder Religionsfreiheit. Bis Gesetze beschlossen werden, kann es Jahre dauern, nur manchmal entstehen sie in ein paar Monaten. Im Parlament werden Gesetze diskutiert, es werden Reden gehalten und am Ende abgestimmt; die Mehrheit entscheidet, ob die Gesetze beschlossen werden. Gesetze brauchen wir manchmal auch für unseren Schutz, z. B. Jugendschutzgesetze. Einige Gesetze sind uns eingefallen, die uns besonders betreffen.

Das wären z. B. Kinderrechte, wie das Recht auf Bildung oder das Recht auf Gesundheit. Auch das Recht auf Freiheit ist uns wichtig. Ebenso Regeln im Straßenverkehr.

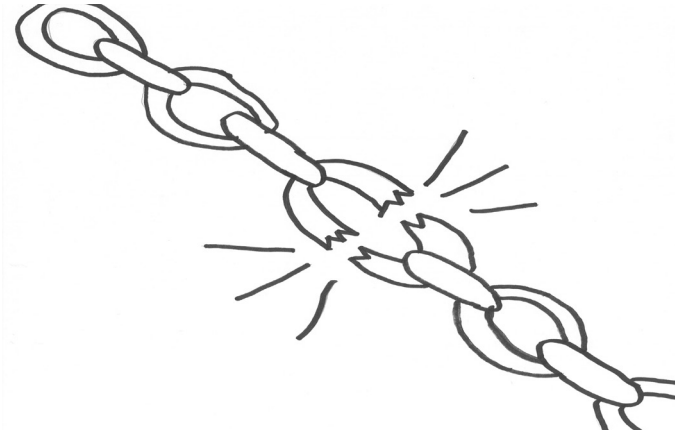
Zum Thema haben wir auch ein Gespräch mit zwei Abgeordneten geführt, Rosa Ecker und Ralph Schallmeiner. Wir haben erfahren, dass viele Gesetze ein Ablaufdatum haben und dann neu diskutiert und verhandelt werden müssen. Zum Beispiel bei den Themen KI und Datenschutz werden mehrmals im Jahr Anpassungen vorgenommen. Sie meinten auch, dass man grundsätzlich mit den Gesetzen in Österreich zufrieden sein kann, aber eine 100 %ige Zufriedenheit gibt es nicht. Wir wollten auch wissen, welche Gesetze uns Jugendliche vor allem betreffen und sie haben uns erklärt, dass eigentlich fast alle Gesetze mit uns zu tun haben, aber wir wahrscheinlich momentan die Jugendschutzgesetze am meisten spüren, weil wir gerade in dem Alter sind. Sie finden aber, dass es mit den Jugendschutzgesetzen schwierig ist, weil die nicht für alle Bundesländer gleich sind. Diese Gesetze werden in den Landtagen der Bundesländer beschlossen, nicht im Parlament.



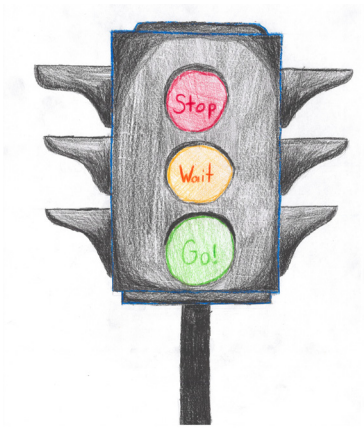
Recht auf Bildung



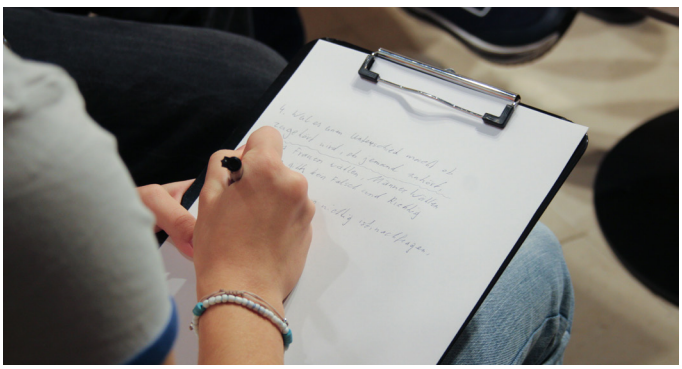
Recht auf Gesundheit



Recht auf Freiheit



Straßenverkehrsordnung



Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum Demokratiebewusstsein.
Werkstatt Politikerinnen und Politiker
Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.
Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewebstatt.at

Parlament Österreich

4A, Mittelschule Glasergasse,
Glasergasse 8, 1090 Wien